

# Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

**Beitrag von „Firelilly“ vom 13. April 2020 14:15**

## Zitat von Sawe

Ich wünsche mir, dass man auch mehr über den Schutz der Lehrkräfte spricht.

In der öffentlichen Wahrnehmung würden wir so auch eine größere Rolle spielen.

Im Moment habe ich das Gefühl, dass es nur um die Kinder, deren Eltern, u.s.w. geht.

Das Problem ist, dass sich für unsere Gesundheit einfach niemand interessiert. Wir müssen uns leider selber schützen, wir haben weder einen Dienstherren, der die Fürsorgepflicht sehr ernst nicht (nämlich nur in Ansätzen), noch eine Gewerkschaft, die sich einsetzt.

## Zitat von samu

Hat denn jemand von euch eine praktikable Idee, was gegen Schulöffnungen getan werden könnte?

Das was ich vor Wochen schon schrieb und wo ich noch von euch im Forum abgebügelt wurde:

Schreibt massenweise Beschwerdeemails ans Ministerium, Gewerkschaften und so weiter.

Ich habe euch das vor Wochen schon gesagt, dass man rechtzeitig mit dem Widerstand anfangen muss. Aber es wollte (mal wieder) keiner hören.

Bin heute aus dem Philologenverband ausgetreten und habe meine Gründe für den Austritt dargelegt.

Wenn der Präsident des Dachverbands nicht ein Wort über unsere Gesundheit verliert, sondern darüber schwadroniert, dass er für die Einrichtung von Extrakursen zur Förderung von denen ist, die durch das online-teaching Nachteile hatten, dann ist es höchste Zeit.

Ich wünschte da würden noch mehr mitmachen.

Denn sowas schmerzt Verbände, wenn zahlende Mitglieder fehlen.